



Unterbezirk  
Ruhr-Mitte

02.04.2019

## „Wir wollen wohnen!“ – NRW-Bündnis gegen Mietwahnsinn

**Steigende Mieten, zu wenige Wohnungen – nicht nur in den Großstädten sorgt das Thema „Wohnen“ zunehmend für soziale Spaltungen. Die AWO stemmt sich mit weiteren Partnern gegen diesen Trend.**

Viele Menschen können die steigenden Mieten nicht mehr bezahlen oder finden keinen Wohnraum, der erschwinglich ist. Die AWO NRW hat sich deshalb mit dem Mieterbund, Gewerkschaften und Sozialverbänden

zusammengeschlossen, um sich für bezahlbaren Wohnraum stark zu machen. Das Bündnis protestiert unter anderem gegen die Pläne der schwarz-gelben Landesregierung, Mieterrechte in NRW zu schwächen. Zudem macht die Kampagne gegen steigende Mieten und mangelnden Wohnraum mobil.



### **Jetzt online unterstützen!**

Wer die Kampagne unterstützen möchte, kann die Petition online unter <https://weact.campact.de/petitions/wir-wollen-wohnen> unterzeichnen. Die Aktion läuft bis Anfang Mai. In ganz NRW finden Anfang April Aktionstage in allen großen Städten statt; so am 4. April in Bochum. Der AWO Kreisverband Bochum wird von 16 bis 18 Uhr auf dem Husemannplatz dabei sein.

### **Aktionstag in Bochum am 4. April**

Am 6. April demonstrieren Verbände und alle, die ein Zeichen gegen den Mietwahnsinn setzen wollen, gemeinsam in Köln. Weitere Infos zu den Aktionstagen und der Kampagne auf:

[www.mieterbund-nrw.de/wirwollenwohnen/](http://www.mieterbund-nrw.de/wirwollenwohnen/)

### **Redaktion**

Katrin Mormann/ AWO NRW

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail [c.becker@awo-ruhr-mitte.de](mailto:c.becker@awo-ruhr-mitte.de)